

LEBENDIGES MURGTAL

Freizeit . **Veranstaltungen** . Tipps

September . Oktober . 2013

**Weinanbau
in Baden**

**Keschtefest
in Oberweier**

Führungen

Die Murg als Lebensader, Energiequelle und einzigartiger Naturraum

Den Fluss, der dem Tal seinen Namen gibt, möchten wir an dieser Stelle einmal näher erwähnen. Die Murg wird aus zahlreichen Quellbächen am Westrand der Baiersbronner Gemeinde gespeist und wird nach der Vereinigung der Flüsse Rechtmurg und Rotmurg bei Baiersbronn Obertal erst „Murg“ genannt. Unterhalb des Schliffkopfs findet man eine gefasste Quelle, den sog. Murgursprung. Das Einzugsgebiet der Murg umfasst über 600 km². Bis 1918 war der Fluss wegen seiner Wassergewalt, zusammen mit der Raumünzach, ihrem wasserreichsten Nebenfluss, ein berühmtes Wildwasser. Schon seit vielen Jahrzehnten wird das hydroelektrische Potenzial des Flusses in zahlreichen Wasser-Kraftwerken in Energie gewandelt. Bei Kuppenheim tritt die Murg dann sanft in die Rheinebene aus, wo sie das historische Stadtzentrum von Rastatt umfließt, bevor sie in den Rhein mündet. Ob man mit dem Zug, dem Fahrrad oder zu Fuß im Murgtal unterwegs ist, immer wieder begegnet man dem Fluss, quert ihn über Brücken, findet ruhige Plätze für ein Sonnenbad oder wagt gar ein Bad im kühlen, klaren Flusswasser. Der Familien-

radweg „Tour de Murg“ führt auf 67 km am Flusslauf entlang. Der Premiumwanderweg „Murgleiter“ führt den Wanderer zur Quelle am Schliffkopf. Das Highlight einer „Flussbettwanderung“ sollte man sich nicht entgehen lassen. Der Fluss verbindet zwei Landkreise. Zwischen Schönmünzach und Kirschbaumwasen passiert er die ehemalige Landesgrenze von Württemberg und Baden. Der obere, ehemals württembergische Talabschnitt gehört heute zum Landkreis Freudenstadt. Der untere, ab dem 12. Jahrhundert von den Ebersteinern besiedelte und später badische Abschnitt, ist heute Teil des Landkreises Rastatt. Im Murgtal trifft man auf relativ geringer Distanz mehrere Dialekte an. Die Gegend am Oberlauf, um das altwürttembergische Baiersbronn, bildet den westlichsten Zipfel des schwäbischen Mundarttraumes. Die flussabwärts folgende alte Herrschaftsgrenze zu Baden ist identisch mit der auch heute noch sehr starken Dialektgrenze zum Oberrheinallemannischen, das den Mittellauf der Murg beherrscht. Am Unterlauf der Murg findet sich ein alemannisch-fränkischer Übergangsdialekt (Wikipedia).

EDITORIAL



Entdecken Sie die Murg mit all ihren Facetten. Erleben Sie ein glitzerndes Farbspiel der Sonnenstrahlen auf dem Wasserspiegel. Gastliche Orte laden zum Verweilen ein. Auch ein Besuch in den Heimatmuseen (z.B. Flößerei und alte Waldberufe) lohnen sich auf jeden Fall. Mehr Informationen unter www.murgtal.org
Viel Freude beim Lesen und herzliche Grüße
Ihr Team vom Zweckverband „Im Tal der Murg“

INHALTS- VERZEICHNIS

Editorial	2
Impressum	2
Rundwegwandertag in Michelbach	3
Jubiläumskonzert in Gernsbach	3
Unser Murgtal	3
Wir sind für Sie da	3
Genuss vor der Haustür – Weinanbau in Baden	4
Tag des offenen Denkmals	5
Herbstmesse in Gaggenau	5
Kastanienfest in Oberweier	6
Veranstaltungen im Murgtal	8
38. Altstadtfest in Gernsbach	13
Veranstaltungstipps in Rastatt	13
Unimog-Museum – Bauern- und Kunsthandwerkermarkt	14
Mimi die Murgtalmaus – Kinderseite	15
Drittes Klosterfest in Bad Herrenalb	16

IMPRESSUM JOURNAL

**Tourismus-Zweckverband
„Im Tal der Murg“**
August-Schneider-Straße 20
76571 Gaggenau
Tel.: 07225 982160
Fax: 07225 982161
info@murgtal.org
www.murgtal.org

V.i.S.d.P.:
Christiane Pfaff

Bildernachweis:
Tourist-Info Murgtal, Bildarchive der Kommunen Kuppenheim, Gaggenau, Gernsbach, Loffenau, Weisenbach, Forbach sowie aus dem Fundus des Verlags oder entsprechendem Bildnachweis

Redaktion:
Sylvia Schlünken

Anzeigenberatung:
Evelyn Wirth-Kilian

Anzeigen/Gestaltung/Druck:
Scharer-Druck & Medien
Zum Murgdamm 3
76456 Kuppenheim
Tel.: 07222 9437-0
Fax 07222 9437-37
info@scharer-druck.de
www.scharer-druck.de

Auflage:
10.000



RUNDWEGWANDERTAG IN MICHELBACH

Sonntag, 13.10.2013

Die Rundwegfreunde aus Michelbach arrangieren inzwischen **zum 6. Mal** wieder einen besonderen Wandertag unter dem Motto „Aus Freude pur an heimatlicher Flur“. Es werden zwei verschiedene Angebote offeriert.

Tour 1 Geführte Familientour mit und ohne Kinderwagen. Start um 11 Uhr am Lindenplatz. Dauer ca 2 1/2 Stunden. Unterwegs werden verschiedene Stationen angelaufen, wo Partner der Rundwegfreunde sich etwas Besonderes einfallen lassen ua. auch ein Besuch beim Märchen-erzähler Rainer. Der Abschluss ist auf der Naturfreundehauswiese ab 13.30 Uhr mit Bastelangeboten. Das Naturfreundehaus ist geöffnet für 0Vesper und Getränke.

Tour 2 Rundwegfreunde auf Wandertour durchs Dorf. Eine gemütliche Tour mit Start um 11 Uhr am Lindenplatz und Stopps an 3 Stationen. Verpflegung und Getränke mitnehmen. Ankunft im Dorf wieder gegen 15 Uhr.

Die örtlichen Gaststätten sind geöffnet.

Alle weiteren Informationen zum Rundwegwandertag auf

www.rundwegfreunde-michelbach.de
ab Ende September.

JUBILÄUMSKONZERT IN GERNSBACH

Samstag, 05.10.2013

Der Gernsbacher Gospelchor „The Millenium Voices“ begeht in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert am 05. Oktober 2013 in der Stadthalle Gernsbach. Den Zuhörern wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, in dem neben den Gospels und Traditionals auch in neuzeitlichen Liedern die gute Botschaft verkündet wird.



Unterstützt wird der Chor von Musikern des „Jazz Projekt Gaggenau“ sowie den eigenen Instrumentalisten des Chores. Ebenso sind die „Gospelkids“ mit von der Partie, die einen kleinen Solopart einnehmen und dabei helfen das musikalische Programm abzurunden. Das Konzert beginnt um **19 Uhr** (Einlass 18 Uhr). Vor und nach dem Konzert, sowie in der Pause ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 8 €, an der Abendkasse für 10 € zu haben. Weitere Informationen zum Chor, dem Konzert sowie zu den Vorverkaufsstellen sind unter www.gernsbach.de zu entnehmen.

WIR SIND FÜR SIE DA...

Tourist-Info „Im Tal der Murg“

im Unimog-Museum, An der B 462,
Ausfahrt: Schloss Rotenfels

Tel.: 07225 9813120

Infoterminal am Museum an der B 462 –
24 Stunden zugänglich

Öffnungszeiten:

Mo.	geschlossen
Di. – So. + Feiertage	10.00 – 17.00 Uhr

Tourist-Information Kuppenheim Im Rathaus

Friedensplatz · 76456 Kuppenheim

Tel.: 07222 94620 · Fax: 07222 9462150

www.kuppenheim.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	8.30 – 12.00 Uhr
Mo. – Mi.	14.00 – 16.00 Uhr
Do.	14.00 – 18.00 Uhr

Tourist-Info Gaggenau

Hauptstraße 71 · 76571 Gaggenau

Tel.: 07225 962662 oder 982160

Fax: 07225 982508 · www.gaggenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	8.30 – 12.30 Uhr
-----------	------------------

Tourist-Info Gernsbach

Igelbachstraße 11 · 76593 Gernsbach

Tel.: 07224 64444 · www.gernsbach.de

Öffnungszeiten September – Mai:

Mo. – Fr.	9.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 16.30 Uhr

Verkehrsamt Loffenau

Untere Dorfstraße 1 · 76597 Loffenau

Tel.: 07083 923318 · www.loffenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.	9.00 – 12.00 Uhr
Di.	14.00 – 16.00 Uhr
Do.	14.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Info Weisenbach

Rathaus Weisenbach

Hauptstraße 3 · 76599 Weisenbach

Tel.: 07224 91830

www.weisenbach.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	8.30 – 12.00 Uhr
Di.	14.00 – 16.30 Uhr
Do.	14.00 – 18.00 Uhr

Tourist-Info Forbach

Im Rathaus

Landstraße 27 · 76596 Forbach · Tel.: 07228 390

www.forbach.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi.	8.00 – 17.00 Uhr
Do.	8.00 – 18.00 Uhr
Fr.	8.00 – 17.00 Uhr
Sa. (Mai – Okt.)	10.00 – 12.00 Uhr

UNSER MURGTAL



Wer in unserer Gegend Restaurants und Weinstuben besucht, wird den besonderen Tropfen auf der Karte nicht lange suchen müssen. Badischer Wein wird aber längst nicht mehr nur in der Region geschätzt, sondern hat sich mittlerweile weltweit einen hervorragenden Ruf gesichert.

Wie in den meisten Weinanbaugebieten Europas waren es auch in Baden die Römer, die die ersten Rebstöcke gepflanzt haben. Im Mittelalter gingen die



Weinberge in das Eigentum von reichem Adel und Klöstern über, während die Winzer selbst für einen Hungerlohn arbeiten mussten. Einige sind aus diesem Grund in das benachbarte Frankreich ausgewandert und haben dort gegen bessere Entlohnung ihr Können umgesetzt.

„**Badischer Wein – von der Sonne verwöhnt**“ lautet der Werbeslogan badischer Winzer zu Recht, denn ihr Anbaugelände liegt in der südlichsten Ecke Deutschlands und erstreckt sich mit seinen 16.000 Hektar vom Bodensee bis nach Tauberfranken. Dabei ist es in 9 Weinregionen unterteilt, die jeweils unterschiedliche Bodenverhältnisse, aber nahezu dasselbe Klima haben. Die Mischung aus Sonne und Regen ist meist perfekt und garantiert hervorragende Qualität, weil die Trauben mit optimalem Mineralien- und Zuckergehalt heranreifen. Die Vielfalt der Weine entsteht durch die verschiedenen Beschaffenheiten des Bodens in dem die Reben gedeihen. Vulkan- und Granitgestein, Ton- und Kalkböden, Moränenschotter, Granit und Muschelkalk, um nur einige zu nennen, verleihen den Sorten ihren unverwechselbaren Charakter.

Qualität statt Masse

Nach diesem Motto wird in Baden Wein angebaut. Mehrere Hundert familieneigene Güter gibt es in Baden, die mit ihrer täglichen Arbeit dafür sorgen, dass edle Tropfen ihren Weg vom Stock ins Fass und von dort in die Flasche finden. Die meisten haben sich zu Erzeugergemeinschaften (Winzergenossenschaften) zusammengeschlossen und erzeugen nach strengen Qualitätsregeln hochwertige Weine, die die Sonneninsel Baden als das drittgrößte Anbaugelände Deutschlands auszeichnen. Kein anderes ist bei Prämierungen auf Bundes- und internationaler Ebene so hoch dekoriert.

Eine genussvolle Tour

Wer sich vom Flair der Anbaugelände verzaubern lassen möchte, sollte eine Tour entlang der Badischen Weinstraße planen, die in Baden-Baden beginnt und nach ca. 160 km an der Schweizer Grenze endet. Von der „Lichtenthaler Allee“ führt sie in das benachbarte Rebland und setzt sich dann als Ortenau-Route fort. Sie führt durch die schönsten und bedeutendsten Weinbauregionen Badens wie Ortenau, Breisgau, Kaiserstuhl, Tuniberg und Markgräflerland. Es sind gemütliche, kurvenreiche Routen durch malerische Dörfchen mit Fachwerkhäusern, Weinbergen, vorbei an Burgen, Ruinen und Schlössern. Wegen ihrer vielen Dorfgasthöfe und Sternerestaurants wird sie auch schon mal als „Badens Schlemmerstraße“ bezeichnet, weil neben besten Weinen viele regionale Spezialitäten angeboten werden. Wer die Tour im Frühjahr macht, kann sich zusätzlich an einem üppigen Meer an Kirschblüten erfreuen. Eine gemütliche Genusseecke befindet sich gleich am Anfang der Tour: Das Rebland bei Baden-Baden besteht aus den Örtchen Steinbach, Umweg, Varnhalt und Neuweier. Dort prägen Weinberge, Wälder, Wiesen und gastfreundliche Menschen das Bild.

Baden gilt als Burgunderparadies. Kraftvolle Weißburgunder, elegante Grauburgunder, samtige Spätburgunder gedeihen hier prächtig. Aber auch der wieder in Mode gekommene Riesling, für den das Baden-Badener Rebland so bekannt ist, findet an den sonnigen Steilhängen des Mauerbergs beim Schloss Neuweier, ideale Voraussetzungen. Auf den schmal angelegten Ter-

rassen finden jeweils lediglich zwei Rebzeilen Platz, aber die Natursteinmauern speichern die Wärme und tragen, genau wie die abendlichen Fallwinde aus dem Schwarzwald, zum perfekten Klima bei. Das Resultat: Ein Riesling der Spitzenqualität mit feinen Aromen, der als edelsüße Variante Jahrzehnte alt werden kann.

Eine weitere, sehr bekannte Lage mit Granitverwitterungsböden ist das Gebiet „Stich den Buben“. Nur Weine, die von hier stammen, dürfen in den sogenannten „Bocksbeutel“ abgefüllt werden. Wegen dieser ausgefallenen 200-jährigen Flaschenform gab es vor ca. 40 Jahren einen Streit mit den Franken, der bis vor den Bundesgerichtshof ging. Weil die Badener aber ihre lange Bocksbeutel-Tradition nachweisen konnten, bleibt den Franken bis heute die Nutzung derselben Flaschenform untersagt.

Im benachbarten Bühlertal, wo auch meist sonnige Südlagen zu finden sind, wächst überwiegend der Blaue Burgunder, lange schon bekannt unter dem Namen „Affentaler“.

Seit Jahren kann die Baden-Badener Winzergenossenschaft den Gault Millau WeinGuide mit seinen überragenden Ergebnissen überzeugen. Der Geschäftsführer Thomas Goth gibt einen kleinen Vorausblick auf den anstehenden Jahrgang: „Wie in den letzten Jahren, werden wir auch in diesem Jahr keine Vollernte haben. Das bedeutet, die Winzer können nicht das Kontingent abliefern, welches sie eigentlich dürften. Aber dies sagt längst nichts über die Qualität des Jahrgangs aus. Obwohl sich der Mai nicht als Wonnemonat präsentiert hat, konnten wir den zeitlichen Verzug von ca. drei Wochen prima aufholen.“

Klingt, als könnten wir uns auch beim 2013 Jahrgang über so manch edlen Tropfen aus der Heimat freuen!

Ausgefallene Weinverkostungen

Eine „**rollenden Weinprobe**“ mit dem Planwagen bietet die Affentaler Winzergenossenschaft in Bühl an. Tel. 07223 9898-13

Das Weingut Julius Renner in Oberkirch (Tel. 07802 3396) fährt mit dem **Landrover zur Weinprobe** in den Weinberg. Vom Weingut Landerer in Vogtsburg-Oberrotweil (Tel. 07662 1070) starten Traktorfahrten mit Imbiss und Weinverkostung zwischen den Weinstöcken.

Auch die „**Affentaler Frauzimmerabende**“ bei Doris Kist in Bühl (Tel. 07223 83635) sind Genießerinnen vorbehalten. Da heißt es dann „Wein und Krimi“ oder „Frauen, Wein & Unkräuter“.

Besonders intensiv ist die „**Sensorische Weinverkostung**“ der WG Oberkirch (Tel. 07802 82600): Die Weine werden im Dunkeln genossen.

Noch stärker sind die Sinne beim „**Dark Dinner mit Weinbegleitung**“ von Original Landreisen in Sasbachwalden (Tel. 07634.5695626) gefordert.

Führungen in den Weinbergen

Zahlreiche Winzerorte bieten Weinführungen an. In Offenburg (Tel. 0781 822577) gibt es auch eine **Stadtführung mit Weinverkostung** an fünf Stationen.

Die Kur- und Tourismus GmbH in Gengebach (Tel. 07803 930143) verknüpft bei ihren „**Kulinarische Stadtführungen**“ Interessantes aus der tausendjährigen Geschichte der ehemaligen Freien Reichsstadt mit Spezialitäten Gengenbacher Weine.

Individuelle Weinbergführungen mit Weinproben bieten die Wein-Guides vom „Weinparadies Ortenau“ (Tel. 07802 82606) an. Sie wissen meist aus eigener Erfahrung eine Menge über die Arbeit des Winzers in Weinberg und Keller.

Beim „**Wine caching**“ in Sasbachwalden muss man den Wein per GPS-Gerät und Kombinationsgabe finden. Startpunkt ist das Gasthaus Holzwurm (Tel. 07841 20540).

Die „**Segway – Tour de Reben**“ der Baden-Badener Winzergenossenschaft (Tel. 07223 9687-0) führt rund um Baden-Baden und schließt für 69 Euro einen Sektumtrunk in den Reben und zum Abschluss eine Kellerführung mit Käse und Weinprobe ein.



TAG DES OFFENEN DENKMALS

Sonntag, 08.09.2013

Im Jahre 1985 wurde die größte Bürgerinitiative für Denkmalpflege in Deutschland ins Leben gerufen. Die „Deutsche Stiftung Denkmalschutz“ hat sich zur Aufgabe gemacht, bedrohte Kulturdenkmale zu erhalten und öffentlich für den Gedanken des Denkmalschutzes zu werben. Am „Tag des offenen Denkmals“ ist auch das Murgtal mit einigen Sehenswürdigkeiten beteiligt:

Gaggenau: Wagnerei Krieg: Wagnerei-Gebäude von 1899. Enthält neben der ersten Maschinengeneration von 1914-20 alle Werkzeuge der vormaschinellen Produktion seit ca. 1800. Museum als aktive Werkstatt aus fünf Generationen Meisterbetrieb aufgebaut. Führungen ganztags durch Franzjörg Krieg von 10-18:00 Uhr, Tel. 07225/4701, wagner-krieg@gmx.de

Gernsbach, Obertsrot: St. Erhard Kapelle: 1752 erbaut, 1915 entweiht, 1970 zum Abbruch vorgesehen. Die Kapelle wurde vom Förderkreis St. Erhard-Kapelle in vielen Arbeitsstunden restauriert und wird heute für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Obertsroter Str. 6, Geöffnet: 11-20 Uhr, www.st-erhard-kapelle.de

Rastatt: Osteologisches Archiv, Archäologisches Landesmuseum (Lüt-zower Str. 10) Ehemaliges Festungslazarett. Im Archäologischen Landesmuseum werden sämtliche menschlichen und tierischen Knochenreste, die im Rahmen archäologischer Ausgrabungen gefunden werden, zentral erfasst und inventarisiert. Geöffnet: zu den Führungen 11, 13.30, 15 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Hof. Dauer ca. 30 Min. (Tel. 07222 787647). **Westwallbunker (Kehler**

Straße): Regelbau 10 entstand 1938 im Rahmen des sog. Limes-Bauprogramms, 2 Gasschleusen, Bereitschaftsraum, Kampfraum mit frontaler Maulscharte und Gewehrscharte. Geöffnet: zu den Führungen 10 und 11 Uhr (Tel. 07222 9721220). **Denkmalwanderung:** Mit Michael Feik vorbei an wenig beachteten aber sehr interessanten Denkmälern. Treffpunkt: Touristinformation im Schloss, Herrenstr. 18, 14 Uhr (Tel. 07222 9721220). **Aalschocker**

Heini: Das Schiff wurde 1932 in Holland gebaut und war bis 1989 in Betrieb. Liegt in einem Altrheinarm nahe des Hochwasserdamms bei Wintersdorf vor Anker. Wintersdorf, Fahrradweg, Pamina Rheinpark Sandbachmündung, 11-17 Uhr, Stadtmuseum Rastatt 07222 9728400.



Lecker Essen und Trinken im Murgtal



Restauration Brüderlin

Heimische Küche

Inh.: Familie Jutta Marko Hauptstr. 3, 76593 Gernsbach, Tel. 07224 2292
Dienstag Ruhetag Mo., Mi., Do. ab 17 Uhr, Fr., Sa., So., Feiert. ab 10 Uhr

Hotel-Gasthof Sternen

Regionale Küche

Inh.: Fam. Ulrich, Staufenberger Str. 111, 76593 Gernsb. Staufenberg, 07224 3308
Donnerstag Ruhetag www.sternen-staufenberg.de

Gasthaus Forelle

Spezialität des Hauses: Fangfrische Forelle

Hundseckstr. 25, 76596 Forbach-Hundsbad, Tel. 07220 223
Mittwoch Ruhetag ab 7.01.2013 Fr.-So. ab 8 Uhr, ab 20. März tägl. ab 8 Uhr

Gasthof Grüner Baum

gutbürgerliche, deutsche Küche

Restaurant und Pension Süßer Winkel 1, 76593 Gernsbach-Reichental
Montag Ruhetag Tel. 07224 916312, www.grunerbaumreichental.de

Höhenhotel Rote Lache 700 m.ü. NN

Badische Küche, hausgem. Kuchen

Restaurant - Café - Gartenterrasse Rote Lache 1, 76596 Forbach - Rote Lache
Montag Ruhetag Tel. 07228 91990, www.rote-lache.de

HERBSTMESSE IN GAGGENAU

Samstag, 28.09. bis Montag, 30.09.2013

Die Herbstmesse ist der große Jahrmarkt der Stadt Gaggenau. Hier bauen in der Regel bis zu 8 Vereine und ansässige Gastronomen Ihre Zelte auf und bieten ein reichhaltiges Angebot von Speisen- und Getränken für die Besucher an. Auf dem Annemasseplatz werden seit vielen Jahrzehnten die Fahrgeschäfte präsentiert. Hierbei wird ein breites Angebot an verschiedenen Fahrgeschäften und Süßwaren angeboten. Mit diesem Mix wird gewährleistet, dass für die ganze Familie etwas dabei ist. Während der Herbstmesse finden in der Eckener Straße, der Jahnstraße, der Konrad-Adenauer Straße, und der Amalienbergstraße, aber auch in der Anbindung zur Fußgängerzone die Krämerstände Ihren Platz. Hier präsentieren ca. 240 Krämer Ihre aktuellen Produkte wie Schmuck, Bekleidung, Düfte, aber auch Pflanzen, Nützliches, Haushaltsartikel und vieles mehr und laden zum Bummeln ein. Im Jahr 2008 wurde eine alte Tradition wieder zum Leben erweckt. Am verkaufsoffenen Sonntag wird ein Höhenfeuerwerk gezündet und lässt den Markt in einem bunten Licht erscheinen.



herzhaft braufrisch heimisch



Hausbrauerei und Restaurant

Christophbräu Biergarten

Idyllisch gelegen im Kurpark Rotenfels.

Öffnungszeiten

Täglich ab 14 Uhr

Sonn- und Feiertag ab 10 Uhr

- Minigolfanlage, großer Kinderspielplatz
- Volleyballfeld
- Kneipp-Tretbecken

Musikveranstaltungen



Alois-Degler-Str. 3
76571 Gaggenau
Tel. 07225 / 70393
www.christophbraeu.de
Christoph.Brauerei@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 11-14 Uhr u. 16 - 1 Uhr · Sa, So u. Feiertage: 11 - 1 Uhr

3 Wochenenden auf einen Blick

12. – 13. Oktober 2013

Turnverein Oberweier www.tvoberweier.de

Sa.	17.00 Uhr	Festbeginn
	17.30 Uhr	LA Youngsters
	19.30 Uhr	Bunter Abend
So.	11.00 Uhr	14.30 Uhr Brezelsteckeneinmarsch
	15.00 Uhr	Buntes Unterhaltungsprogramm
	17.30 Uhr	Musikverein Eichelberg Oberweier

Auszug aus der Speisekarte

Schollenfilet, Merlanfilet; Sauerbraten-, Rahmgeschneitztes mit Spätzle; Kartoffel-Kürbis-Suppe; Kastanien gekocht, uvm.

19. – 20. Oktober 2013

Gesangverein „Eintracht“ Oberweier

www.gesangverein-gaggenau-oberweier.de



Sa.	15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
	17.00 Uhr	Fassanstich mit den Eichelbergmusikanten
	20.00 Uhr	Tanzabend mit Check Point – Eintritt frei –
So.	10.00 Uhr	Frühschoppen mit befreundeten Gesangsvereinen, Bunte Unterhaltung
	14.00 Uhr	Unterhaltung mit den „Sängerwichtel“; Tanz- und Musikgruppen und Spielangebot für Kinder
	16.00 Uhr	Musikverein Eichelberg Oberweier
	18.00 Uhr	Unterhaltungsmusik

Auszug aus der Speisekarte

An allen Tagen: Frische Grillsteaks, Brat- und Currywurst, Pommes, Fischweck gekochte Kastanien und Zwiebelkuchen. Nur am Sonntag: frische Backforelle, Schweinebraten, veg. Maultaschen, verschiedene Beilagen

26. – 28.10.2013

Musikverein „Eichelberg“ www.mvoberweier.de



Sa.	16.00 Uhr	Festbeginn mit den Eichelbergmusikanten
	18.00 Uhr	Fassanstich
	20.00 Uhr	Spaß und Unterhaltung mit den badischen Akkordarbeitern
So.	10.30 Uhr	Gesangverein
	11.00 Uhr	Blasmusik Non-stop (Ottenau, Muggensturm, Bernersbach, Langenbrand und Bischweier)
Mo.	15.00 Uhr	Für Gruppen jederzeit Platzreservierung möglich! Jahrgangstreffen, Seniorentreff mit den Eichelbergmusikanten
	18.00 Uhr	Musikverein Gausbach
	19.45 Uhr	Unterhaltung mit den Lautenbacher Musikanten

Auszug aus der Speisekarte

Wildschweingulasch mit Spätzle, Preiselbeeren; Seelachs und Seezunge auf Butternudeln an Rießlingssoße; Ochsenbrust mit Meerrettich und Salzkartoffeln; Spaghetti mit Kastanienpesto/Bolognese; Kastaniensuppe; Kastanien gekocht uvm.

Eaktivmarkt Knapp
EDEKA

Wilhelmstr. 1 • 7646 | Muggensturm • Tel. 07222 157980 • Fax 1579820



Gemütlich – köstlich – lecker

Castaneasativa Maronen, Edelkastanien oder „Keschte“, wie sie in Oberweier heißen, wer kennt nicht die großen weitausladenden Bäume, die auf der Gemarkung stehen. Der braunen, glänzenden Frucht mit ihrer stacheligen Schale ist im Gaggenauer Stadtteil am Eichelberg einen ganzen Monat lang ein Fest gewidmet, eben das „Keschtefest“.



Schon seit mehr als 100 Jahren ist der Frucht eine ganze Fest-saison gewidmet. Wie die „Keschte“ ihren Weg in das vor-dere Murgtal gefunden hat, lässt sich nicht mehr vollständig nachvoll-ziehen. Ursprünglich stammt sie aus West-asien, fand aber zur Zeit der Römer ihren Weg als „Beglei-terin des Weines“ in die wärmeren Gebiete Deutschlands, meist in Weinbaugebiete. Dass die Römer hier in der Ge-



Bild-Quelle: Privat Vorjahr

gend siedelten, bewiesen die Ausgrabungen beim Stadt-teil Winkel, und Wein wurde hier auch angebaut. Die Ver-bindung Wein und Kastanie lässt sich auch so erklären, dass das Holz des Baumes sehr widerstandsfähig ist und als Rebpfähle Verwendung fand. Die Verbindung wird heute noch sehr geschätzt, nämlich in Form von gekoch-ten „Keschten“ und Neuem Wein beim „Keschtefest“ in Oberweier.

Die drei Vereine richten an drei Wochenenden ein tolles und abwechslungsreiches Programm für Sie aus. Dieses Jahr wird es wieder ein besonderer Gaumenschmaus. In der Küche sind Hobbyköche des Vereins eingespannt die Speisen zubereiten. Schauen Sie also vorbei wenn es Schollenfilet, Sauerbraten, veg. Maultaschen oder am letzten Wochenende neben Wild-schweingulasch auch Spaghetti mit selber gemachtem

-im Ausschank-
franz-Bier Rastatt
Das Frische von hier!
www.franz-bier.de

(KESCHTEFEST)

vom 12. - 29. Oktober 2013



Bild-Quelle: Privat Vorjahr

Kastanienpesto gibt oder lassen Sie sich unsere Kastanien-
suppe auf dem Gaumen kitzeln um nur ein paar Bei-
spiele zu nennen.

In unserer großen Festhalle lässt es sich bei jedem Wetter
feiern, denn Sie wird beheizt. Gerade beim herbstlichen
Gaumenschmaus dürfen Kastanien nicht fehlen. Die
„Keschte“ wie sie in Oberweier genannt werden, gehören
in vielen Haushalten noch zum Speiseplan. Denn auf der
Gemarkung stehen zahlreiche alte und auch wieder junge
Kastanienbäume.

Der nussartige Geschmack als Zugabe von Wild, Ente,
Gans und anderen feinen Braten – dazu Rotkohl und das
Festtagsessen ist fertig. Gemütlich – köstlich – lecker so
wird in Oberweier die Kastanie gefeiert. Stellen doch die
Vereinsmitglieder eine breite Vielfalt von Gaumengenüßen
auf die Beine. Verbinden Sie den Besuch mit einer kleinen
Wanderung einer Radtour oder parken Sie doch direkt
neben dem Festplatzgebäude. Für den ÖPNV sorgt das
Anruflinientaxi (der Fahrplan ist im Internet einzusehen).

Anruflinien-TAXI: 07225 96450

www.taxi-holl.de/alt-last-ruftaxi/alt-anruf-linien-taxi/

Fürs Navi: Hauleweg 1; 76571 Gaggenau-Oberweier



Täglich frisches Obst und Gemüse.

Sie bestellen – Wir liefern.

Tel. 07225 78131
Fax 07225 989837



www.frischesvondemer.de
info@frischesvondemer.de

Ihr Partner in Wärmedämmung, Schutz und Gestaltung

Malerbetrieb **HALER**
Horst

- Dämmfassaden
- Fassadenanstriche
- Ausführung aller Maler-
und Tapezierarbeiten
- Eigener Gerüstbau

Murgtalstraße 11
76476 Bischweier
Tel. 07222 42156
Fax 07222 408938

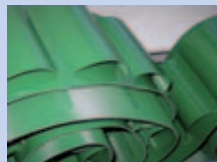
*Natur und Frische vereint –
Fisch und Feinkost*



Wilhelmstraße 67 · 76461 Muggensturm
Telefon 0 72 22/4 06 80 · Fax: 0 72 22/4 06 81 80

WSF Wolfgang Schmid Fördertechnik

Förderbänder – Förderanlagen – Verschleißschutz



PU / PVC-Förderbänder
Gummi-Förderbänder
Flach- u. Zahnriemen
Montageservice



Stabgeflechtbänder
Kunststoff-
gliederbänder



PU / Gummi-
beschichtungen
Verschleißschutz-
auskleidungen

Am Pfarrgarten 22 • 76571 Gaggenau
Tel. 07222 - 49636 • Mobil 0171 - 7454808
Fax 07222 - 156566 • nwschmid@t-online.de

Termine: www.murgtal.org

Dauerveranstaltungen

Rastatt

Die Kombiführung Schloss Stadt Rastatt wird noch bis zum **30.09.2013** angeboten, bei einem Rundgang durch die Historische Rastatter Innenstadt und die Beletage des Residenzschlosses entdecken Sie das Schloss und die Stadt und erfahren aus einer Hand alles Wissenswerte über die Geschichte der Barockstadt, Treffpunkt: Tourist Information Rastatt, Eintritt: 10 Euro/erm. 5 Euro, Anmeldung und Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Gaggenau

Der Verein für Kultur- und Heimatgeschichte Bad Rotenfels e.V. lädt am **07. und 08.09.2013** zum Festakt anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Rathauses Bad Rotenfels und gleichzeitiger Eröffnung unserer neu gestalteten Ausstellung „Einblicke in Leben und Alltag unserer Vorfahren“ sehr herzlich ein, Samstag beginnt das Fest um 17 Uhr mit musikalischer Umrahmung, Sonntag ist die Ausstellung ab 11 Uhr geöffnet, weitere Informationen unter Tel.: 07225 73167.

Die Gaggenauer Herbstmesse mit wilden, abenteuerlichen Fahrten im Vergnügungspark, einer bunten Markthändlerpalette und vielen Leckereien findet vom **28. bis 30.09.2013** statt, der Bereich rund um die Jahnalle und den Annesplatz wird wieder ganz im Zeichen der Messe stehen, weitere Informationen unter www.gaggenau.de.

Noch **bis zum 6.10.2013** findet die Sonderausstellung Unimog und MB-trac im Forsteinsatz im Unimog Museum statt, zum Ende der Ausstellung wird der traditionelle Bauern- und Kunsthandwerkermarkt am 6. Oktober ganz dem Thema „Holzverarbeitung“ gewidmet sein, Eintritt: 4,90 Euro / erm. 3,90 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07225 981310.

Vom **26. bis 28.10.2013** findet wieder das Keschtefest in Oberweiler statt, mit dem Musikverein Oberweiler geht es in das letzte Festwochenende, nach unserem Motto: „Ein Genuss für Gaumen und Ohren“, erleben Sie ein Fest der Extraklasse, mit einer abwechslungsreichen Speisekarte verwöhnen Sie unsere Hobbyköche mit Gaumenfreuden der besonderen Art, weitere Informationen unter www.mvoberweiler.de.

Gernsbach

Traditionell am 3. September-Wochenende, dieses Jahr vom **13. bis 15.09.2013**, findet das Gernsbacher Altstadtfest statt, das Treiben in und um die historische Altstadt in kleinen, verwinkelten Gassen und auf den Plätzen lockt jährlich Tausende Besucher in das schöne Murgtalstädtchen, zahlreiche Altstadtkeller, die eigens für dieses Fest ihre Pforten öffnen, handwerkliche Darbietungen, Sanges- und Tanzvorführungen und natürlich die vielen internationalen kulinarischen Spezialitäten und vieles mehr werden Ihnen ein unvergessliches Erlebnis sein, weitere Informationen unter Tel.: 07224 644906.

SEPTEMBER

Sonntag, 1. September:

Gaggenau

8.20 Uhr, Wanderung auf der 3. Etappe „Seensteig“ mit dem Schwarzwaldverein, Treffpunkt: Bahnhof Gaggenau, Fahrt nach Freudenstadt und mit dem Bus weiter zur Schwarzwaldhochstraße, es werden an diesem Sonntag zwei Wanderungen angeboten, für beide Wanderungen sind Rucksackverpflegung, Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich, Wanderstöcke werden empfohlen, weitere Informa-

tionen unter Tel.: 07225 71554 oder 07225 3274.

10 Uhr, Bayrischer Frühschoppen, die weiß blaue Tradition, Brezeln, süßer Senf, Weißwurst und ein stattliches Bier, was braucht man mehr für ein zünftiges Weißwurstfrühstück, der Kioskpächter vom Kuppelsteinbad versorgt Sie mit seinem Team nach bester bayrischer Kunst, Treffpunkt: Kuppelsteinbad Gaggenau-Ottenau, weitere Informationen unter Tel.: 07225 984901.

Gernsbach

10.15 Uhr, Führung Kunstweg am Reichenbach, authentisches Hintergrundwissen über die Entstehung des Kunstweges, die Künstler und ihre Kunstwerke erfährt man bei Führungen des Künstlers Rüdiger Seidt, Treffpunkt: bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, weitere Informationen unter Tel.: 0172 7384819.

10.23 Uhr, Dampfzugfahrt auf der Murgtalbahn, Eisenbahnromantik pur, jeden 1. Sonntag im Monat, während der Sommersaison, Fahrt mit historischen Dampfzügen von Karlsruhe bis Baiersbrunn, weitere Informationen unter www.murgtal-dampfzug.de.

11 Uhr, Expedition Luchs – Der Luchs in seinem Lebensraum, auf der Wanderung in einem potentiellen Lebensraum werden die Bedürfnisse der Luchse veranschaulicht und es wird über den aktuellen Stand der „Rückkehr“ informiert, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbrunn, Eintritt: 4 Euro / Kinder frei, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

Sportfest mit Ortsturnier auf dem Sportplatz in Reichental, der Fußballclub „Auerhahn“ Reichental 1978 e.V. lädt ein zum Finale der Fußballturniere mit Unterhaltung des Musikvereins Reichental, für Bewirtung ist gesorgt.

Forbach

9.20 Uhr, Stadtbahn-Wanderung zum „Holzschuhrank“, anspruchsvolle Wanderung über Olympiaweg, alter Sportplatz, Kipf und „Neuer Gernelsweg“ zum Holzschuhrank, Ausgangs- und Endpunkt: Bahnhof Forbach, Länge: 12 km, weitere Informationen unter Tel.: 0721 61075885.

Mittwoch, 4. September:

Gernsbach

11 Uhr, Für junge Waldläufer – Pilzführung für Kids, Entdeckungstour in die Welt der Pilze – mit allen Sinnen, fast jeder kennt Steinpilze, Pfifferlinge oder den bunten Fliegenpilz, meist interessiert nur „ist der essbar oder giftig?“ aber Pilze sind viel mehr: Sie sind in der Natur etwas ganz besonderes, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbrunn, Kosten: 4 Euro, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

11 Uhr, Erlebnis Landschaft! Zeichnen und Malen vor der Natur, an diesem Tag sehen wir die Natur mit den Augen des Künstlers, im kreativen Umgang mit Stift, Pinsel und Farbe gehen wir auf Entdeckungsreise, 9 Euro für die Benutzung von Farben und Malgeräten, Eintritt: 5 Euro, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbrunn, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

Donnerstag, 5. September:

Gernsbach

11 Uhr, Moorabenteuer – Eine Wanderung zum Hochmoor für die ganze Familie, der faszinierende und seltene Lebensraum Hochmoor wird auf der Wanderung kindgerecht und spielerisch vorgestellt, beim Abschlussquiz können sich dann kleine und große Forscher eine echte Moormedaillen verdienen, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbrunn, Kosten: 4 Euro / Kinder unter 6 Jahren frei, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

Freitag, 6. September:

Gernsbach

13.30 Uhr, Gästebegrüßung und Stadtführung, die Touristinfo Gernsbach heißt alle Gäste Gernsbachs im historischen Weinkeller des Alten Rathauses willkommen, anschließend sind Sie zu einer kostenlosen Stadtführung durch die historische Altstadt eingeladen, Treffpunkt: Altes Rathaus Gernsbach, weitere Informationen unter www.gernsbach.de.

Samstag, 7. September:

Gaggenau

8 bis 13 Uhr, Großer Jugendflohmarkt, Rund um die Sparkasse Gaggenau.

9.30 Uhr, Historische Stadtführung, auf einer Strecke von etwa vier Kilometern werden die wichtigsten historischen Stätten von Gaggenau besichtigt, unter anderem gibt es einen Einblick in die Genuss Akademie, Informationen zum Hilpertsloch, zur Glashüttsiedlung sowie zum Amalienberg, Kosten: 3 Euro, Anmeldung und Information unter Tel.: 07225 962662.

Sonntag, 8. September:

Gaggenau

10.30 bis 12 Uhr, Tour de Gaggenau, Start: Marktplatz.

Rastatt

11 bis 16 Uhr, Tag des offenen Denkmals, in Rastatt werden im Osteologischen Archivs sämtliche menschliche und tierische Knochenreste, die im Rahmen archäologischer Ausgrabungen in Baden-Württemberg gefunden werden, zentral erfasst und inventarisiert, Treffpunkt: Lützwasserstr. 10, Haupteingang im Hof, weitere Informationen unter Tel.: 07222 787647.

11 bis 17 Uhr, Tag des offenen Denkmals – Aalshockker Heini, von Alfred Hauns, 1932 in Holland gebaut, bis 1989 in Betrieb, liegt auf einem Altheimarm nahe des Hochwasserdamms bei Wintersdorf vor Anker, Treffpunkt: Fahrradweg, Pamina-Rheinpark Sandbacheinmündung, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9728400.

14 Uhr, Tag des offenen Denkmals – Denkmalswanderung, täglich vorbei, aber kaum bemerkt! Rundgang mit Michael Feik zu wenig beachteten aber trotzdem hoch interessanten Denkmälern, Treffpunkt: Herrenstraße 18, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

14 Uhr, Tag des offenen Denkmals – Fahrradtour zu untergegangenen Siedlungen im Ried, mit Franz Ruf, Treffpunkt: Am Kirchplatz, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9728400.

Tag des offenen Denkmals – Westwallbunker, Regelbau 10 entstand 1938 im Rahmen des sog. Limes-Bauprogramms, 2 Gasschleusen, Bereitschaftsraum, Kampfraum mit frontaler Maulesscharte und lankierender Gewehrsharte, Führungen um 10 und 11 Uhr, Treffpunkt: Kehler Straße in Rastatt, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Gaggenau

10 bis 18 Uhr, Tag des offenen Denkmals – Wagnererei Krieg, freistehendes, mit anhängendem Schopf versehene Gebäude der Wagnererei von 1899, enthält neben der ersten Maschinengeneration von 1914-20 alle Werkzeuge der vormaschinellen Produktion seit etwa 1800, vollständig erhaltenes Ensemble, Treffpunkt: Eisenbahnstraße 26, weitere Informationen unter Tel.: 07225 4701.

Dominoschwimmen im Kuppelsteinbad, das alljährliche Abbaden mit den Dominos gehört schon zur Tradition, auch wenn in manchen Jahren die Temperaturen zum Ende der Badesaison im September arg zu wünschen übrig ließ, keiner der Anwesenden lässt sich dieses Spektakel entgehen, weitere Informationen unter Tel.: 07225 984901.

Gernsbach

9 Uhr, Langfristige Waldentwicklungen in den Hochlagen, wie sich im 20. Jahrhundert die Folgen des ersten Weltkrieges, die Jagdgesetzgebung von 1934, die Reparationen nach dem zweiten Weltkrieg im Wald noch heute sichtbar darstellen und wie im letzten Drittel des Jahrhunderts eine multifunktionale, naturnahe Waldbewirtschaftung entwickelt wurde, soll diese Wanderung vermitteln, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, Kosten: 4 Euro / Jugendliche frei, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

11 bis 18 Uhr, Tag des offenen Denkmals – St. Erhard-Kapelle (Kirchl), der Förderkreis der St. Erhard-Kapelle öffnet anlässlich des Landesdenkmaltags die Türen der St. Erhard-Kapelle Obertsrot – im Ortsmund Kirchl genannt, weitere Informationen unter www.st-erhard-kapelle.de.

11.30 bis 18 Uhr, 6. Fest im Weinberg, Erleben – Genießen – Feiern können Sie beim 6. Fest im Weinberg, es erwarten Sie auf dem Weingut Schloss Eberstein in Gernsbach viele Veranstaltungen rund um den Wein, Weinbergführungen, Besuch der badischen Weinkönigin, Weinverkostung, exklusive Köstlichkeiten von Bernd Werner, musikalische Unterhaltung und ein Naturpark Markt mit Spezialitäten aus dem Murgtal, weitere Informationen unter Tel.: 07843 995215.

Mittwoch, 11. September:

Gernsbach

19 Uhr, Weinbergwanderung – Kath. Deutscher Frauenbund mit Brigitte Lungwitz, der Treffpunkt für die Wanderung wird noch bekanntgegeben.

Freitag, 13. September:

Rastatt

16 Uhr, Gedichte an Originalschauplätzen, zu einer besonderen Stadtführung „Rastatt im

Gedicht“ mit musikalischer Begleitung laden Hans Peter Fallner und Hubert Müller an die Originalschauplätze der Rastatter Ereignisse ein, Treffpunkt: Tourist Information am Schloss, Eintritt: 5 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Gernsbach

13.30 Uhr, Gästebegrüßung und Stadtführung, die Touristinfo Gernsbach heißt alle Gäste Gernsbachs im historischen Weinkeller des Alten Rathauses willkommen, anschließend sind Sie zu einer kostenlosen Stadtführung durch die historische Altstadt eingeladen, Treffpunkt: Altes Rathaus Gernsbach, weitere Informationen unter www.gernsbach.de.

Samstag, 14. September:

Rastatt

14 Uhr, Offene Stadtführung, viele Sehenswürdigkeiten in der Barockstadt zeugen von der glanzvollen Zeit, als Rastatt Residenz des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden-Baden und seiner Gemahlin Sibylla Augusta war, tauchen Sie bei einem Rundgang begleitet von einer erfahrenen Stadtführerin in die Geschichte der Barockstadt ein, Treffpunkt: Tourist Information Rastatt im Schloss, Eintritt: 5 Euro / erm. 2,50 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Gernsbach

14 Uhr, Kleine Geo-Tour am Diebstich, der Buntsandstein des Nordschwarzwalds ist alles andere als langweilig: Als Klimazeiger beweist er, dass der Schwarzwald einmal eine Wüste war, eine Wüste, die den Nordschwarzwald bis heute prägt, warum das so ist, was „bunt“ an diesem Sandstein ist und warum man an manchen Stellen sogar Edelsteine darin finden kann, erkunden wir gemeinsam, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, Eintritt: 4 Euro / Kinder frei, Anmeldung und

Information unter Tel.: 07224 655197.

Dienstag, 17. September:

Gernsbach

19 Uhr, Vortrag „Das Leben des Bertold Brecht – Lebenskunst in finsternen Zeiten“, neu erzählt von Prof. Dr. Jan Knopf, er liest aus seiner neuen Brechtbiographie, die die Geschichte eines kritischen Intellektuellen erzählt, der sich und sein Werk gegen politische Hindernisse und ideologische Fronten durchsetzen musste, Eintritt: 12 Euro / Schüler und Studenten 6 Euro / Kinder unter 15 J. frei, weitere Informationen unter Tel.: 07224 654991.

Freitag, 20. September:

Kuppenheim

20 Uhr, Konzerte 2013 „Mozart und seine Zeitgenossen“ präsentieren wir im Abschlusskonzert des Jahres 2013, Marcus Kappis, Oboe und Jochen Baier, Flöte freuen sich bereits mit den Streichern des Quantz-Collegiums auf die „Neuentdeckung“ der klassischen Epoche, Eintritt: 19 Euro / für Vereinsmitglieder 18 Euro, weitere Informationen unter www.festliche-serenaden.de.

Gaggenau

20 Uhr, Das RUA BADEN POWELL Projekt – im klag, es verbinden Braziljazz und die Klassiker der Musica Popular Brasileira zu einer Klangwelt – entdecken Sie die unberührten Notenwelten der brasilianischen Musik und vereinen Sie diese zu einer faszinierenden Melange – kein flüchtiges Sambagerassel, sondern ein Hörvergnügen auf höchstem Niveau, Einlass: 18 Uhr, Eintritt: VVK 12 Euro / AK 15 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07225 962513.

Gernsbach

13.30 Uhr, Gästebegrüßung und Stadtführung, die Touristinfo Gernsbach heißt alle Gäste Gernsbachs im historischen Weinkeller des Alten Rat-

Wir machen Sie nass!

Spaß und Entspannung in Kuppenheim



Hallenbad

76 m Rutsche

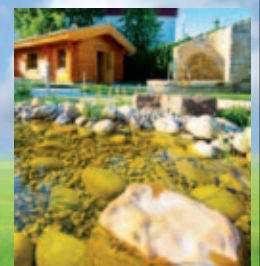


Freibad

Sauna



Entspannung



CUPPAMARE

Das Familienbad in Kuppenheim
La piscine pour toute la famille

Familienbad Cuppamare · Badstraße 4 · 76456 Kuppenheim · 07222 - 774 1480 · www.cuppamare.de

hauses willkommen, anschließend sind Sie zu einer kostenlosen Stadtführung durch die historische Altstadt eingeladen, Treffpunkt: Altes Rathaus Gernsbach, weitere Informationen unter www.gernsbach.de.

20.30 Uhr, Konzert mit Christina Martin & Dale Murray im Kirch, mit Ihrem großartigen Gespür für Folk, Pop und Alternative Country erzählen sie Geschichten von den Licht- und Schattenseiten des Lebens, mal breit und rhythmisch, mal fragil und verspielt präsentiert Christina Martin die Songs mit ihrer wunderbaren Stimme und zieht die Zuhörer in ihren Bann, Eintritt: 8 Euro, weitere Informationen unter www.st-erhard-kapelle.de.

Samstag, 21. September:

Rastatt

17.30 Uhr, Hofdamenführung durch Schloss und Stadt, bei einem Rundgang durch die historische Innenstadt und durch die Beletage der Barockresidenz erfahren Sie von der Hofdame Maria Magdalena de Poussèe, alias Judith Stolz, den neuesten Klatsch und Tratsch bei Hofe und werden im Anschluss im „Schwertkeller“ des Hotel Schwert mit einem barocken Mahl und vielen Anekdoten zum Thema Essen vor 300 Jahren verwöhnt, Kosten für Führung und 3-Gang-Menü ohne Getränk: 49 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Kuppenheim

20 Uhr, Konzerte 2013 „Mozart und seine Zeitgenossen“ präsentieren wir im Abschlusskonzert des Jahres 2013, Marcus Kuppis, Oboe und Jochen Baier, Flöte freuen sich bereits mit den Streichern des Quantz-Collegiums auf die „Neuentdeckung“ der klassischen Epoche, Treffpunkt: Schloss Favorite, Eintritt: 19 Euro / für Vereinsmitglieder 18 Euro, weitere Informationen unter www.festliche-serenaden.de.

Gernsbach

11 Uhr, Pilzführung in der Region um Kaltenbronn, in der Natur sind die Pilze von besonderer Bedeutung, oft scheinen nur die essbaren Arten interessant, Pilze haben aber noch viel mehr zu bieten und versetzen bei näherer Betrachtung so richtig ins Staunen, auf einer Gelände-Führung mit Pilzexpertin Ilse Römpf gibt es die Gelegenheit, neben der Vorstellung einzelner Arten mehr über die geheimnisvolle Welt der Pilze zu erfahren, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, Kosten: 4 Euro / Kinder frei, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

Forbach

Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Gausbach, anlässlich des 40 jährigen Dienst-Jubiläums des abteilungeigenen TLF 16/25 veranstaltet die Abteilung Gausbach ein Oktoberfest am Gausbacher Gerätehaus.

Sonntag, 22. September:

Kuppenheim

20 Uhr, Konzerte 2013 „Mozart und seine Zeitgenossen“ präsentieren wir im Abschlusskonzert des Jahres 2013, Marcus Kuppis, Oboe und Jochen Baier, Flöte freuen sich bereits mit den Streichern des Quantz-Collegiums auf die „Neuentdeckung“ der klassischen Epoche, Treffpunkt: Schloss Favorite, Eintritt: 19 Euro / für Vereinsmitglieder 18 Euro, weitere Informationen unter www.festliche-serenaden.de.

Gernsbach

11 Uhr, Auf in die Pilze! – Exkursion, sie sind begeistert von den heimischen Pilzen, aber doch unsicher ob genießbar oder gar giftig? Dann ist diese Exkursion für Sie das Richtige, lassen Sie sich von der Schönheit und Vielfalt unserer Pilze überraschen, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, Kosten: 5 Euro / Kinder frei, Anmeldung

und Information unter Tel.: 07224 655197.

Dienstag, 24. September:

Forbach

9.35 Uhr, Stadtbahn-Wanderung, Großer Heuhüttenweg – Schwere Arbeit unserer Vorfahren, Mittelschwere Wanderung zum Grundbachtal, Eberslohtal und Sasbachtal sowie zum Felsmassiv Lachenfelsen, der Weg bietet Einblicke in eine seit Jahrhunderten bestehende Kulturlandschaft, weitere Informationen unter Tel.: 0721 61075885.

Donnerstag, 26. September:

Gaggenau

20 Uhr, Donovan Aston – The Piano Man – im klag, Aston bleibt nahe am Original und doch unverkennbar er selbst, seine künstlerische Individualität lässt das Konzert zu etwas Unvergleichlichem werden, nicht zuletzt kann der Brite fast zu jedem der Musiker, von denen er Stücke spielt und singt, auch eine kleine Geschichte erzählen, Einlass: 18 Uhr, Eintritt: VVK 17 Euro / AK 21 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07225 962513.

Gernsbach

10 bis 12 Uhr, Führung durch das Arboretum Schloss Eberstein, die Landschaft rund um das Schloss Eberstein bietet auf engstem Raum eine Fülle von Höhepunkten: einen Kontrast von schmalen, schattigen Wanderpfaden, sonnigem Rebhang, altem Edelkastanienhain und einzigartigen Ausblickpunkten von steilen Felskankeln, Treffpunkt: Tourist Information Gernsbach, Teilnahme kostenlos, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 64444.

19 Uhr, Wanderung „Wenn der Hirsch ruft“, für feine Lauscher – schaurig klingt es durch die Wälder, die Brunnzeit des Rotwildes hat begonnen, in den Morgen- und Abendstunden der ersten kühlen Nächte verschaffen sich die Hirsche Gehör, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn,



Wetten, dass Sie so noch nie gerutscht sind ?

Es geht los - zwei Rutschen, ein Ziel!
Ein Slide - schwarz wie die Nacht und doch bunt und kristallklar!

Neugierig?

...dann auf ins Alpgaubad Ettlingen zur einzigen Wettkampfrutsche in der Region.

Infos:
www.alpgaubad.de
Telefon: 07243 101-811

ALPGAUBAD
Das Freizeitbad in Ettlingen

Kosten: 4 Euro / Kinder frei, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

Freitag, 27. September:

Gaggenau

20 Uhr, Udo Zepezauer & Mirjam Woggon – im klag, Erleben Sie die Liebe, das Leben als Familie und den ganz normalen Wahnsinn einer „lebenslangen“ Beziehung – garniert mit Improvisation und Schlagern, die Sie so noch nie gehört haben! Einlass: 18 Uhr, Eintritt: VVK 17 Euro / AK 21 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07225 962513.

Gernsbach

13.30 Uhr, Gästebegrüßung und Stadtführung, die Touristinfo Gernsbach heißt alle Gäste Gernsbachs im historischen Weinkeller des Alten Rathauses willkommen, anschließend sind Sie zu einer kostenlosen Stadtführung durch die historische Altstadt eingeladen, Treffpunkt: Altes Rathaus Gernsbach, weitere Informationen unter www.gernsbach.de.

Sonntag, 29. September:

Gaggenau

14 bis 17 Uhr, Kaffee-Nachmittag im Schloss Rotenfels, mit selbstgebackenem Kuchen, auch das Museum „Altes Handwerk im markgräflichen Schussgut“, im Hofgut Rohwer, ist ab 14 Uhr geöffnet, weitere Informationen unter Tel.: 07225 97990.

Gernsbach

11 Uhr, Herbstfest 90 Jahre OGV Reichental, Jubiläumfest zum 90. Geburtstag des Obst- und Gartenbauvereins Reichental, Treffpunkt: Turn- und Festhalle Reichental, weitere Informationen unter Tel.: 07224 2529.

11 Uhr, Meine Lieblingstour in Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter, Unterwegs gibt es allerlei Wissenswertes zu Wald, Naturschutz, Biodiversität, Kultur, Geschichte, Waldwirtschaft, etc. zu erfahren, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, Kosten: 4 Euro / Kinder frei, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

13 Uhr, Erlebnistour mit Nüssen und Genüssen im Reichenbachtal, nicht nur den Tieren helfen Nüsse und andere Herbstfrüchte den Winter zu überstehen, auch für uns Menschen bieten die Schalenfrüchte eine Vielzahl an Vitaminen und Mineralstoffen, sie stärken in der kalten Jahreszeit die Abwehrkräfte, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, Kosten: 8 Euro / 6 bis 18 Jahre: 4 Euro, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

20 Uhr, Swinging Ringelnatz im Kirchl, der Rastatter Schauspieler Klaus Winterhoff liest und spielt Lyrik und Prosa eines Klassikers des deutschen Humors: des unvergleichlichen Joachim Ringelnatz, dazu fröhlich-virtuoser Swing mit dem Gitarren-Duo „Hans und Attila“, in seiner subjektiven Auswahl aus dem Ringelnatzschen Werk kreist Winterhoff um die Themen: junge Mädchen und alte Männer, komische Käuze, die Seltsamkeiten der Liebe, Abenteuerliches und Skurriles, Sportliches, Märchenhaftes, Autobiographisches und – ganz klar – das Seemannsgarn des christlichen Seefahrers Kuttel Daddeldu, dazwischen die swingende Musik der Gitarristen Hans Florian und Attila Schumann, Treffpunkt: St. Erhard-Kapelle Obertsrot, Eintritt: 9 Euro, weitere Informationen unter www.st-erhard-kapelle.de.

OKTOBER

Mittwoch, 2. Oktober:

Gaggenau

20 Uhr, Hotel Bossa Nova – im klag, nichts spricht gegen das Girl from Ipanema, aber der Bossa Nova hat natürlich weitaus mehr zu bieten als schöne Beobachtungen an brasilianischen Stränden, mithin die leidenschaftlichsten Klanginnovationen rund um diesen luftigen Musikstil und dessen anverwandte Genres bieten hierzulande seit Jahr und Tag Hotel Bossa Nova, Einlass: 18 Uhr, Eintritt: VVK 18 Euro / erm. 15 Euro, AK 19,50 Euro / erm. 16,50 Euro inkl. Gebühr, weitere Informationen unter Tel.: 07225 962513.

Gernsbach

18 Uhr, „Italienischer Abend“ – Filmvortrag mit Fritz Walter, Der Film – Zaubhafte Inselwelt im Tyrrhenischen Meer – führt den Zuschauer zu den Liparischen bzw. Äolischen Inseln, die Gäste werden nach dem Vortrag mit italienischen Speisen verwöhnt, Treffpunkt: Stadthalle Gernsbach, weitere Informationen unter Tel.: 07224 654991.

Freitag, 4. Oktober:

Loffenau

18 Uhr, Garagenfest der Freiwilligen Feuerwehr Loffenau beim Feuerwehrgerätehaus, weitere Informationen unter Tel.: 07083 524535.

Samstag, 5. Oktober:

Gernsbach

14 Uhr, Altstadtssommer: Kürbisfest, goldener Herbst zum Abschluss des Altstadtssommers 2013, weitere Informationen unter www.gernsbach.de.

20.30 Uhr, Konzert mit Mary & Lou im Kirchl, Mario Götz und Ludwig Weber sind in der Region durch verschiedene Bandprojekte bestens bekannt und werden bei ihrem Konzert im Kirchl viele bekannte Coversongs spielen, bei diesem Konzert unterhalten Mario und Ludwig das Publikum unplugged mit Liedern im Singer-Songwriter-Stil, im Repertoire sind u.a. Songs von Bruce Springsteen, Lenny Krawitz, Mick Jagger, Motörhead u.v.m., Treffpunkt: St. Erhard-Kapelle Obertsrot, weitere Informationen unter www.st-erhard-kapelle.de.

19 Uhr, Gospelkonzert – „The Millenium Voices“, der Gospelchor feiert sein 10-jähriges Bestehen in der Stadthalle in Gernsbach, unterstützt wird der Chor von Musikern des „Jazz Projekt Gaggenau“, ebenso sind die „Gospelkids“ mit von der Partie, Einlass: 18 Uhr, Eintritt: VVK 8 Euro / AK 10 Euro, weitere Informationen unter www.gospelchor-gernsbach.de.

Loffenau

18 Uhr, Garagenfest der Freiwilligen Feuerwehr Loffenau beim Feuerwehrgerätehaus, weitere Informationen unter Tel.: 07083 524535.

Sonntag, 6. Oktober:

Gaggenau

10 bis 17 Uhr, Bauernmarkt im Unimog-Museum, der diesjährige Bauernmarkt wird unter dem Motto „Füllhorn Wald – Schönes und Leckeres aus der Natur“ stehen, zahlreiche Anbieter, die ihr Material oder ihre Produkte im Wald oder am Wald finden, sind eingeladen und versprechen eine reiche Vielfalt an Leckereien, Gebrauchs- und Dekorationsgegenständen, Eintritt: 3,90 Euro, Besucher, die in einer kompletten traditionellen Heimatracht kommen, haben freien Eintritt! Weitere Informationen unter Tel.: 07225 981310.

Gernsbach

15 Uhr, Puppentheater „Max & Moritz“, eine Inszenierung, die alle Sinne anspricht: die Federn fliegen, die Pfeife explodiert, das Mehl stäubt, aus dem Sack rieselt das Getreide und in der Mühle wird tatsächlich gemahlen, mit Original Textpassagen und viel Musik gespielt, Eintritt: VVK 4,50 Euro / AK 5,50 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07224 64444.

Loffenau

10 Uhr, Garagenfest der Freiwilligen Feuerwehr Loffenau beim Feuerwehrgerätehaus, weitere Informationen unter Tel.: 07083 524535.

Forbach

19 Uhr, Klassik-Konzert, es spielen Studenten der Musikhochschule Karlsruhe in der Murghalle

Forbach, weitere Informationen unter Tel.: 07228 390.

Mittwoch, 9. Oktober:

Gernsbach

19 Uhr, Vortrag „Wolf Wondratschek – Lesung und Werkstattgespräch“, Wondratschek ist nicht nur bekannt durch seine meisterliche dichterische Sprache in seinen Werken, sondern auch durch die Titelgebung seiner Bücher, Eintritt: 12 Euro / Schüler und Studenten 6 Euro / Kinder unter 15 J. frei, weitere Informationen unter Tel.: 07224 654991.

Samstag, 12. Oktober:

Rastatt

14 Uhr, Offene Stadtführung, viele Sehenswürdigkeiten in der Barockstadt von der glanzvollen Zeit, als Rastatt Residenz des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden-Baden und seiner Gemahlin Sibylla Augusta war, tauchen Sie bei einem Rundgang begleitet von einer erfahrenen Stadtführerin in die Geschichte der Barockstadt ein, Treffpunkt: Tourist Info Rastatt im Schloss, Eintritt: 5 Euro / Schüler und Studenten 2,50 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Gernsbach

11 Uhr, Große Geotour Baiersbronn – Obertal, Wüsten kommen und gehen! Vulkane brechen aus! Gebirge entstehen! Auch das sind echte „Schwarzwald-Geschichten“, im Rotmurgtal geht es zu den ältesten Gesteinen des Nordschwarzwaldes, beim Wandern erforschen wir die Gesteinswelt, Kosten: 4 Euro, Treffpunkt: Einmündung der Rechtmurgstraße in die Ruhesteinstraße, Baiersbronn – Obertal, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

20.30 Uhr, Konzert mit Anica im Kirchl, bereits seit ihrer Jugend schreibt ANICA Akustik-Pop-Songs und wird beim Konzert ihre neueste CD vorstellen, die Band tritt in der interessanten Besetzung Gitarren, Akkordeon, Kontrabass, Cajon und zweistimmiger Frauengesang auf, diese Mischung garantiert einen abwechslungsreichen Abend, Treffpunkt: St. Erhard-Kapelle Obertsrot, weitere Informationen unter www.st-erhard-kapelle.de.

Loffenau

20 bis 22 Uhr, VOKAL5mal – A-Capella-Comedy, die Presse schreibt: „Jeder der Herren ist ein Solist – fünfstimmiger Gesang ist selbstverständlich“ oder „...die Sänger sind zugleich Komödianten, Kabarettisten, sind nicht nur stimmgewaltig, sondern auch wortgewaltig und mitreißend...“ Tolle Komik, freche Texte und bester A-Cappella-Gesang, Eintritt: 12 Euro / Schüler und Studenten: 10 Euro, Treffpunkt: Gemeindehalle Loffenau, weitere Informationen unter www.vokal5mal.de.

Sonntag, 13. Oktober:

Gaggenau

11 Uhr, 6. Rundwegwandertag in Michelbach, die Rundwegfreunde aus Michelbacher arrangieren wieder einen besonderen Wandertag unter dem Motto „aus Freude pur an heimatlicher Flur“ werden zwei verschiedene Angebote offeriert, weitere Informationen unter www.rundwegfreunde-michelbach.de.

Gernsbach

9 bis 21 Uhr, Boulefreunde Gernsbach – 12. Hungerberg-Turnier, Bouleturnier mit Tradition, zum 12. Mal auf dem Hungerberg in Obertsrot, die Boulefreunde bewirten mit Merguez, Steak, Grillwürsten und belegten Brötchen, es gibt auch Kaffee und Kuchen, auch Picon und Ricard ist zu bekommen, weitere Informationen unter www.boulefreunde-gernsbach.com.

Forbach

„Wildessen“ beim Musikverein Langenbrand, erneut laden die Langenbrander Musikerinnen

und Musiker zum „Wildessen“ in die Festhalle ein, weitere Informationen unter Tel.: 07228 3110.

Mittwoch, 16. Oktober:

Gaggenau

20 Uhr, Michael Krebs – im klag, der quirlige Musiker brennt vor Spielfreude, groovt an Klavier und Gitarre und singt fluffige Songs über alles, was nicht stimmt in dieser Welt, egal ob er auf dem Metal Festival in Wacken oder im Düsseldorfer Kommödchen spielt: Michael beweist, dass Comedy intelligent und Kabarett dreckig sein kann, Einlass: 18 Uhr, Eintritt: VVK 18,50 Euro / erm. 15,50 Euro, AK 20 Euro / erm. 17 Euro inkl. Gebühren, weitere Informationen unter Tel.: 07225 962513.

Donnerstag, 17. Oktober:

Gaggenau

20 Uhr, Volker Pispers – in der Jahnhalle, seine Verarbeitung von Zitaten, seine gewagten Rechenoperationen und seine Zukunftsszenarien versöhnen das Publikum durch ein befreiendes Lachen mit seiner eigenen gefühlten Wirklichkeit, Eintritt: VVK 20 Euro zzgl. VVK-Gebühren / AK 25 Euro, weitere Informationen unter www.gaggenau.de.

Samstag, 19. Oktober:

Rastatt

17.30 Uhr, Auf den Spuren der Revolutionäre, Geschichte und Gaumenfreuden in Rastatt „auf gudd badisch“ Führung mit Dr. Mathias Kunz auf dem Rastatter Revolutionspfad mit anschließendem Revolutionsmahl, begleitet von Anekdoten aus der Revolutionszeit wird das 3-Gang-Menü im „Schwertkeller“ zum Genuss für Geist und Gaumen, Treffpunkt: Tourist Information im Schloss, Eintritt: Führung und 3-Gang-Menü ohne Getränk 49 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Gaggenau

20 Uhr, Robert Kreis – im klag, die feste Parole von Robert Kreis lautet: Lieber Klasse statt Masse! So lässt er große Kleinkünstler der Weimarer Zeit im Rampenlicht von heute glänzen und zeigt, dass die Texte und Kompositionen von damals ihrer Zeit weit voraus waren, Einlass: 18 Uhr, Eintritt: VVK 20 Euro / erm. 17 Euro, AK 22 Euro / erm. 19 Euro inkl. Gebühren, weitere Informationen unter Tel.: 07225 962513.

Gernsbach

20 Uhr, Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Gernsbach, ab 20 Uhr heißt es mal wieder:

„Dance Night in der Feuerwehr“, es erwarten Sie leckere Cocktails, XXL Würste und viele weitere Überraschungen, Eintritt: 7 Euro, Treffpunkt: Feuerwehrhaus Gernsbach, weitere Informationen unter Tel.: 07224 9162890.

20 Uhr, Konzert mit „Ray of Sunshine“ im Kirchl, Konzert mit dem Akustik Trio, Treffpunkt: St. Erhard-Kapelle Obertsrot, weitere Informationen unter www.st-erhard-kapelle.de.

Sonntag, 20. Oktober:

Gernsbach

18 Uhr, Konzert mit dem „Armida Quartett“, großes Interesse gilt diesem jungen Spitzenensemble der Kammermusik bei seinem Auftritt im ersten Konzert der Kulturgemeinde Gernsbach mit Perlen der Streichquartettliteratur von Schubert, Ravel und Mozart, Treffpunkt: Stadthalle Gernsbach, Eintritt: AK 16 Euro / Schüler und Studenten 8 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07224 654991.

Forbach

13 Uhr, Panoramalauf der LAG Obere Murg, 15 km Panoramalauf, 6 km Murglauf, 10 km Genusslauf mit Nordic-Walking und 1000 Meter Straßenlauf der LAG Murg, Treffpunkt: Festhalle Langenbrand, weitere Informationen unter Tel.: 07224 4243.

Mittwoch, 23. Oktober:

Gernsbach

Kinderfest in der Bücherei zu Otfried Preusslers 90. Geburtstag, Treffpunkt: Marienhaus, Anmeldung erforderlich, weitere Informationen unter www.buecherei-gernsbach.de.

18.30 Uhr, Tanzabend – „Fülle der Zeit“, beschwingt-besinnlicher Tanzabend im Herbst mit der Religion- und Tanzpädagogin Margot Schindele, Treffpunkt: Marienhaus.

Samstag, 26. Oktober:

Gaggenau

20 Uhr, HG. Butzko – im klag, Luisenstr. 17, Herrschaftszeiten, weitere Informationen unter Tel.: 07225 962513.

Sonntag, 27. Oktober:

Gernsbach

15 Uhr, Puppentheater „Peter und der Wolf“, ein musikalisches Märchen mit der Originalmusik von Sergej Prokofiew, die Kinder lernen verschiedene Orchesterinstrumente und die Zuordnung zu bestimmten Figuren in der Geschichte kennen, das Theatererlebnis der besonderen Art, unterhalt-

sam, spannend und lehrreich! Eintritt: VVK 4,50 Euro / AK 5,50 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07224 64444.

Mittwoch, 30. Oktober:

Gernsbach

11 Uhr, Vogelkundlicher Aktionstag, für die Brutzeit im kommenden Jahr wollen wir den heimischen Vögeln eine Nistmöglichkeit anbieten, heute kann jeder Teilnehmer einen eigenen Nistkasten aus Holz bauen, die wichtigsten Infos, wie man einen Nistkasten richtig aufhängt und betreut, gibt's beim anschließenden Waldausflug, Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, Kosten: 10 Euro inkl. Material, Anmeldung und Information unter Tel.: 07224 655197.

16 Uhr, Adonia Konzert „Esther – die Königin“, was macht die biblische Geschichte Esther so besonders? Ist es ihr traumhafter Aufstieg vom jüdischen Waisenmädchen zur Königin des persischen Herrschers Xerxes? Ist es das Zusammenreffen von Schönheit, Mut und Gottesfurcht? Treffpunkt: Stadthalle Gernsbach, weitere Informationen unter www.oeljg.de.

Donnerstag, 31. Oktober:

Rastatt

17 Uhr, Halloween-Führung in den Kasematten, für alle kleinen Hexen, Gespenster, Geister und Vampire ab 8 Jahren öffnet sich die gruselige Welt der Kasematten, zum Abschluss gibt es „Süßes oder Saures“, Treffpunkt: Tourist Information am Schloss, Eintritt: 7 Euro / Kinder 5 Euro, weitere Informationen unter Tel.: 07222 9721220.

Gernsbach

20 bis 1 Uhr, 6. Obertsroter Teufelsnacht, an Halloween veranstalten die Obertsroter Schloßbergteufel ihre sechste Teufelsnacht, mit Live-Musik und während der Bandpausen werden ein DJ und die Guggemusik kräftig einheizen, in der gruseligen Teufelsbar gibt es ein reichhaltiges Getränkeangebot und für normale Getränke und Speisen ist natürlich auch bestens gesorgt, Treffpunkt: Ebersteinhalle Obertsrot, Einlass: 20 Uhr, Eintritt: 4 Euro, weitere Information unter Tel.: 07224 40440.



**Wir
für
Sie.**

www.scharer-druck.de

Grüner Baum

Restaurant - Pension - Café

Beste badische Küche
mit regionalen und saisonalen Produkten




8 Einzelzimmer • 18 Doppelzimmer • Biergarten
Familien- und Betriebsfeste • Seminarräume

Hauptstr. 7 • Weisenbach • Tel. 07224 9320980
www.gruenerbaum-weisenbach.de

Öffnungszeiten: Sommer 10.30 - 24.00 Uhr
Winter 10.30 - 14.00 und 17.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Kaffee, Kuchen, Vesperkarte: 14.00 - 17.00 Uhr



Das Familienhallenbad im Herzen von Gaggenau



- Wassergymnastik
- Bewegungsbecken
- Solarium • Fitnessraum
- Massageliege • Ruhezone
- Kinderbadelandschaft
- Spielnachmittage
- Babyschwimmen
- Schwimmkurse

Kostenlos Parken in der Tiefgarage Murgufer

Tel: 07225/962-685 Konrad-Adenauer-Straße 2 www.murganabad-gaggenau.de

VERANSTALTUNGSTIPPS IN RASTATT

Brauereiwanderung

14.09.2013 | 14 Uhr

Nach dem sehr großen Erfolg der 1. Brauereiwanderung in Rastatt veranstaltet die Stadt nun auch am 14.09.2013, um 14 Uhr, eine Wanderung mit dem Schwerpunkt „Auf den Spuren der Rastatter Brauereien“. Im Jahre 1869 gab es belegbar in Rastatt noch 21 Brauereien und 65 Gastwirtschaften. Von der lokalen Brauereiwelt sind 2013 nur noch die Privatbrauerei Franz sowie zwei Hausbrauereien übrig geblieben. Interessierte haben die Möglichkeit, viel Wissenswertes von Stadtführer Rainer Wollenschnieder über Rastatter Wirtschaften, wo auch Wein ausgeschenkt wurde, zu erfahren. Damit die Wanderung nicht zu „trocken“ ausfällt, wird im „Braustübl“, sowie in der Gaststätte „Zur Linde“, jeweils ein Probenier verkostet. Ebenfalls ist bei der Tour beim Finale ein Weißwurstvesper mit einem Bier in der „Hausbrauerei Engel“ inbegriffen. **Teilnahme nur mit telefonischer Voranmeldung möglich.** (Begrenzte Teilnehmerzahl) Touristinformation Rastatt, Tel. 07222 972-1220; **Dauer:** Ca. 3 Stunden inkl. Pausen; **Teilnehmergebühr:** 22 Euro (Führung inkl. dreier Getränke, sowie einem Weißwurstvesper); **Treffpunkt:** Touristinformation am Schloss, Herrenstraße; **Start:** 14 Uhr.

Halloween-Führung in den Kasematten 31.10.2013 | 17 Uhr

Für alle Hexen, Gespenster, Geister und Vampire veranstaltet die Stadt Rastatt am Mittwoch, den 31.10.2013, 17 Uhr eine Führung durch die unterirdischen Gänge der Kasematten. Zuerst wird bei Nacht (und vielleicht auch Nebel) ein Rundgang „überirdisch“ nur im Licht der mitgebrachten Taschenlampen unternommen, danach erfolgt der Abstieg in die gruselige Welt der Kasematten. Für Kinder (geeignet ab ca. 8 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen) gibt es als Abschluss, ganz nach dem Halloween-Motto, noch etwas Süßes und Saures! **Teilnahme nur mit telefonischer Voranmeldung möglich. Kontakt:** Touristinformation Rastatt, 07222/972-1220; **Dauer:** ca. 1 1/4 Stunden; **Preise:** Erwachsene: 7,00 Euro, Kinder: 5,00 Euro, **Treffpunkt:** Kasematten, Militärstraße (beim gelben Haus).

38. Gernsbacher Altstadtfest

13. - 15. September 2013

Zeitsprung ins Mittelalter - Historischer Markt
Floß fahren auf der Murg

Samstag
15.00 Uhr
Eröffnung Hofstätte
20.30 Uhr
Musikfeuerwerk
(1 Feuerwerks-Euro)



Veranstalter: Stadt Gernsbach
Weitere Infos unter www.gernsbach.de

38. ALTSTADTFEST IN GERNSBACH

Freitag, 13.09. bis Sonntag, 15.09.2013

Am dritten Septemberwochenende findet wieder das traditionelle Gernsbacher Altstadtfest statt, hierzu lädt der historische Markt in die Amtsstraße und die Storrentorstraße zum „Zeitsprung ins Mittelalter“ ein.



Auf den Plätzen und in den Gassen und Kellern präsentieren sich Gernsbacher Vereine und Gruppen und bieten eine breite, kulinarische Palette an, die das Herz und den Magen erfreuen, ebenso wird es Livemusik in vielen Stilrichtungen geben. Auch in diesem Jahr wird wieder das große Murgfloß eigens für das Altstadtfest zu

Wasser gelassen und ermöglicht den Festbesuchern einen zauberhaften Blick auf die Altstadt und das bunte Festreiben. Ein Highlight wird das Musikfeuerwerk am Samstag sein, für dessen Erhalt wieder der „Feuerwerks-Euro“ an den Zugangsstellen des Festbereiches erhoben wird.

Das Festreiben beginnt am Freitag um 19 Uhr. Am Samstag wird das Fest nach dem Böllerschließen um 15 Uhr auf der Hofstätte offiziell durch Herrn Bürgermeister Knittel eröffnet. Das Musikfeuerwerk als Höhepunkt des Festes beginnt am Samstag um 20.30 Uhr. Am Sonntag beginnt der Festbetrieb mit dem Frühschoppen ab 11.00 Uhr.

Besuchen Sie das Gernsbacher Altstadtfest mit der Stadtbahn S31 und S41 an den Haltestellen Gernsbach Bahnhof und Gernsbach Mitte. Besuchen Sie auch unsere Homepage unter:

www.gernsbach.de/Altstadtfest




Rendezvous tête-à-tête
FESTIVALHÖHEPUNKTE AUF DER BÜHNE

04. + 05. OKT. 2013 | 12. + 13. OKT. 2013
BadnerHalle und Reithalle | Mercedes-Benz Kundencenter

R A S T A T T

Tickets in der BadnerHalle, Tel. 07222 789800, an allen bek. VVK-Stellen und unter www.reservix.de, www.tete-a-tete.de

Eine Veranstaltung der BAROCK STADT RASTATT | KULTUR & VERANSTALTUNGEN RASTATT

Mercedes-Benz | Tickets

Das Unimog-Museum lädt von 10 bis 17 Uhr zu seinem traditionellen Bauern- und Kunsthandwerkermarkt im und am Museum ein. Passend zur Sonderausstellung „Unimog und MB-trac im Forsteinsatz“, die an diesem Tag zu Ende geht, wird der diesjährige Bauernmarkt unter dem Motto „Füllhorn Wald – Schönes und Leckeres aus der Natur“ stehen. Zahlreiche Anbieter, die ihr Material oder ihre Produkte im Wald oder am Wald finden, sind eingeladen und versprechen eine reiche Vielfalt an Leckereien, Gebrauchs- und Dekorationsgegenständen.



Dabei sind unter anderem ein Holzmöbelkünstler mit selbstentworfenen Stehtischen, ein Kettensägekünstler, ein Korbmacher und eine Kräuterfrau. Sie alle präsentieren nicht nur ihre Produkte, sondern fertigen diese auch vor Ort und berichten interessierten Besuchern dabei über ihr Handwerk, über das Holz, das sie verwenden oder über die Wirkkraft der Kräuter. Für die kleinen Besucher wird auch dieses Jahr wieder eine Spiel- und Bastelecke eingerichtet und von KINDgenau e.V. aus Gaggenau betreut. Hier werden Mal- und Bastelaktionen passend zum Thema „Wald“ angeboten.

Im Außenbereich des Museums haben die Besucher zudem noch einmal eine letzte Möglichkeit, die Fahrzeuge der Sonderausstellung versammelt zu sehen und einige von ihnen sogar in Aktion, d.h. im „Forsteinsatz“ zu erleben.

Der Eintritt ist an diesem Tag ermäßigt (3,90 € pro Person, Familienticket 11,90 €). Besucher, die in einer kompletten traditionellen Heimatracht kommen, haben freien Eintritt! Dies gilt natürlich auch für die Vereinsmitglieder des Unimog-Museum e.V. und Kinder unter 6 Jahren.

Weitere Informationen: www.unimog-museum.de. **Kontakt:** Unimog-Museum, Nadine Bäumlner, nadine.baeumlner@unimog-museum.de Tel. 07225 981310.



Gasthof „Grüner Baum“

Restaurant und Pension Kegelbahn

Süßer Winkel 1 · 76593 Gernsb.-Reichental

Tel. 07224/916312 www.gruenerbaumreichental.de

**1 - 2 - 3
Sonderaktionen!**

Öffnungszeiten:
Mo. Ruhetag, Di. bis So. 10-24 Uhr

gutbürgerliche deutsche Küche
Ihr Wanderer- und Bikertreff in Reichental
Irene Schlander
+ Magnus Malmström

Gaggenauer Altenhilfe e.V.

Alles aus einer Hand



40 Jahre

Gaggenauer
Altenhilfe e.V.

Wir sind für Sie da!

Bei uns vor Ort:

Helmut-Dahringer-Haus
Alten-, Wohn- und Pflegeheim
Oskar-Scherrer-Haus
Pflegeheim
Kurzzeitpflege
Tagespflege
Demenz-Betreuung
Hospizgruppe
Betreutes Wohnen

Bei Ihnen zu Hause:

Ambulanter Pflegedienst
Nachbarschaftshilfe
Essen auf Rädern
Hospizgruppe

Sprechen

Sie uns an:

Bismarckstr. 6
76571 Gaggenau
Tel.: 07225-685-0

www.gaggenauer-altenhilfe.de

Drinnen und draußen genießen – beste Gastlichkeit



Bilder:
Team Beatrix Krone



Gemütliche Gastlichkeit und beste, gut bürgerliche Küche, abwechslungsreich und frisch, bietet seit vielen Jahren das Restaurant Krone.

Mittags und am Abend – dazu saisonale Gerichte.

Weithin bekannt ist auch der schöne Biergarten, der zur Sommerzeit einlädt. Das Restaurant ist durchgehend geöffnet. Küchenbetrieb ist von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr und von 17.00 Uhr bis 21.30 Uhr.

Die Krone bietet sich auch ideal an für Hochzeitsfeiern und Feste aller Art. Bis zu 70 Personen im Restaurant und im Garten rund 200 Personen können betreut werden.

Hotel Krone

Förcher Stuben

Restaurant
Biergarten

Inhaberin: Edith Renz
Favoritestr. 28
76437 Rastatt-Förch

Tel. 07222 9430-0
Fax 07222 943094
www.krone-foerch.de

Freitag Ruhetag

MIMI DIE MURGTALMAUS KINDERSEITE



Hallöchen, hier schreibt wieder eure Mimi!

Der Herbst kommt und mit ihm viele Früchte.
Ich habe mal ein paar Sachen gesammelt und mir gedacht, ich mache
daraus ein Suchbild für euch!

Bild Nummer 1:



Bild Nummer 2:



Auf Bild Nummer 2 fehlen drei Dinge, die auf Bild Nummer 1 zu sehen sind.
Schaut genau hin,
schreibt die drei Dinge bis zum 22. Oktober 2013 auf eine Postkarte,
schickt sie an den

und ihr könnt drei tolle
Preise gewinnen:

Tourismus-Zweckverband im Tal der Murg
„Mimi, die Murgtalmaus“
August-Schneider-Str. 20
76571 Gaggenau

1. Ein Gutschein für die Teilnahme am „Vogelkundlichen Aktionstag“ des
Infozentrums Kaltenbronn, Mittwoch, 30. Oktober

2. Ein Gutschein für das Murgana-Bad in Gaggenau

3. Ein Gutschein für das Cuppamare-Bad in Kuppenheim

„Die Früchte des Herbstes sind fein,
die sammle ich gerne ein!“

Liebe Grüße von eurer Mimi

DRITTES KLOSTERFEST IN BAD HERRENALB

Samstag, 05. Oktober 2013

**Highlight in der Klosterstadt Bad Herrenalb
Volksmusikabend mit den Schäfern am Samstag,
5. Oktober, bunter Herbstmarkt mit Weinprobier-
ständen und Livemusik am Sonntag, 6. Oktober**

Das Konzerthighlight mit der Volksmusikgruppe „Die Schäfer“ und ein bunter Herbstmarkt mit Weinprobierständen und musikalischem Festprogramm locken am ersten Oktober-Wochenende beim dritten Klosterweinfest ins Kurhaus nach Bad Herrenalb.

Auftakt bildet am Samstag der Volksmusikabend mit der weithin bekannten und beliebten Kultgruppe aus der Region „Die Schäfer“. Die barfuß auftretenden Volksmusikstars werden Fans und Gäste am **Samstag, 5. Oktober ab 19.30 Uhr** im Kurhaus mit ihren Schäferliedern so richtig einheizen.

Am **Sonntag, den 6. Oktober**, lädt dann ein bunter Herbstmarkt ins Kurhaus ein. Zu kosten gibt es dort besten Wein aus der Region und feine Schwarzwälder Spezialitäten an verschiedenen Ständen der lokalen Anbieter. Informationen über Wein und seine Herstellung bieten Einblicke in die Entstehung des edlen Tropfens.

Für einen schwungvollen Start in den Sonntag sorgen ab 11 Uhr die Albtal-musikanten beim Frühschoppenkonzert. Tanz-Showeinlagen der Trachten-gruppe Bad Herrenalb lassen dabei die Traditionen des Schwarzwaldortes wieder aufleben. Am Nachmittag gibt es bei Live-Musik von Heiko Rath dann auch für die Besucher Gelegenheit das Tanzbein zu schwingen.

Karten für das Konzert am Samstag sind im Tourismusbüro Bad Herrenalb ebenso erhältlich wie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen und online unter www.badherrenalb.de oder www.reservix.de. Der Eintritt zum Herbstmarkt und zu den Konzerten am Sonntag ist frei.

Mehr Informationen: Tourismusbüro Bad Herrenalb – Rathausplatz 11 – 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 / 5005-55 – info@badherrenalb.de – www.badherrenalb.de.



Klosterweinfest

5. und 6. Oktober 2013
Kurhaus Bad Herrenalb

Samstag, 5.10.2013, 19.30 Uhr
Volksmusikgruppe „Die Schäfer“
Tickets: Vorverkauf 17 €, Abendkasse 19 €

Sonntag, 6.10.2013, 11 – 18 Uhr
Großer Herbstmarkt mit Weinprobier-
ständen und Schwarzwälder Spezialitäten

- 11 Uhr Frühschoppen mit den Albtal-musikanten & der Trachtengruppe
- 16 Uhr Tanzpartie & Livemusik mit Heiko Rath
- Eintritt frei

Informationen & Tickets fürs Konzert:
Tourismusbüro Bad Herrenalb,
Tel. 07083 / 5005-55, www.reservix.de
und www.badherrenalb.de





Foto: © Subbootha Anna - Fotolia.com

Neues entdecken!

offerta[®]
KARLSRUHE
26.10. – 03.11.2013

Messe Karlsruhe | www.offerta.info
facebook.com/offerta.messe

KMY IDEEN VERBINDEN.
Karlsruhe –
Messen und Kongresse



franz-Bier Rastatt

Das Frische von hier!

Pils-zeit

Die Stiftungsbrauerei Franz unterstützt
Projekte im Bereich Tier-, Umwelt- und Naturschutz.

www.franz-bier.de